

Verlag von
Aug. Weismann in Esslingen.

[11348.]

Vor kurzem ist bei mir erschienen:

Klavierschule

von

Eichler u. Feyhl,

bevorwortet von W. Ammon.

Vollständig in 2 Theilen

gr. 4.

I. Theil: Elementarschule.

Preis 4 M. 50 S.

II. Theil: Die erweiterte Technik.

Preis 5 M. 50 S.

Die Bezugsbedingungen sind:

In Rechnung 25% u. 13/12,

gegen baar 33 1/3% u. 13/12.

Soweit möglich werde ich à cond.-Bestellungen gern berücksichtigen; die geehrten Handlungen, welche gleichzeitig baar bestellen, erhalten den Vorzug.

Vorstehende neue *Klavierschule* hat eine ungetheilt günstige Aufnahme in Musiker- und Musiklehrerkreisen gefunden, und erlaube ich mir, Sie auf die Bedeutung dieses Werkes in Nachfolgendem aufmerksam zu machen.

Es ist von Clavierlehrern, welche nicht nur auf rasche und greifbare Unterrichtsergebnisse, sondern zugleich auf *Gründlichkeit* und *bewusstes Spiel* von vornherein abzielen, anerkannt, dass zwischen den *Elementarwerken*, die vielfach ein Conglomerat von Melodien, Tänzen und Exercitien bilden (auch theilweise um einen Spottpreis an die Massen vertrieben werden) und den grösseren *Schulwerken*, welche künstlerische Ausbildung bezwecken, theils aber, für die Mehrzahl der Clavierschüler, zu breit angelegt sind, theils den Stoff (besonders auf der Elementarstufe) zu spröde behandeln — eine eigentliche *Mittelschule*, ein Werk, das zugleich den Weg zur Vertiefung in die Musik anbahnt, bis jetzt mangelt.

Die Herausgeber der Clavierschule haben neben dem *strebsamen Dilettantismus* mit ihrem Werk besonders auch die Präparanden- und Seminaranstalten im Auge und glauben, trotz des reichlichen Unterhaltungsstoffes (der den Lehrer für die ersten Jahre jeder Beigabe überhebt), durch Beiseithalten jedes zweideutigen und trivialen Stoffs eine Keuschheit bewahrt zu haben, welche das Werk vorzugsweise für den Jugendunterricht empfehlen dürfte.

Den *wahren Musikfreund* und *rationellen Methodiker* wird das Werk um so mehr anziehen, als es, jeder Schablone baar, systematisch geordnet und durchweg methodisch bearbeitet ist, zudem für Lehrer und Schüler neben erprobtem Altem vielfach neue praktische Gesichtspunkte bietet (Triolenbildung, Modulationen, Imitationen und canonische Exercitien).

Lange Texte und *theoretische Auseinandersetzungen* werden geflissentlich vermieden, weil sie niemand liest und die specielle Veranschaulichung doch zuletzt dem Lehrer zusteht.

Für eine schöne Ausstattung des Werks wurde besonders Sorge getragen, und wird

dasselbe namentlich vermöge des *prägnanten Drucks auf dauerhaftem Papier* unserer angestregten und kurzsichtigen Jugend das Clavierspiel wesentlich erleichtern.

Je weniger Zeit die *heutige höhere Schule* für das musikalische Nebenstudium übrig lässt, desto mehr dürfte zu hoffen sein, dass gerade der *gebildete Theil* unseres Volkes ein Werk mit Freuden begrüsse, das, wie diese Clavierschule, mit Beschränkung der zeitraubenden Technik auf das unbedingt nöthige Mass, immer und überall bestrebt ist, dem Schüler wirkliche musikalische Bildung zu vermitteln.

Für die grosse Mehrzahl der Clavierschüler dürfte das Ziel, welches sich die Schule gesteckt hat, vollständig ausreichen, während der weiter Strebende für höhere technische Studien jedenfalls eine solide Grundlage gewonnen haben wird.

Ich empfehle das Werk, das seiner neuen pädagog.-method. Principien wegen einen wesentlich günstigen Einfluss auf den Dilettanten-Clavierunterricht auszuüben berufen sein dürfte, dem besonderen Interesse des Gesamtbuchhandels; durch Anzeigen in einflussreichen Blättern, sowie durch Prospekte werde ich der Novität eine schnelle Verbreitung zu verschaffen suchen.

Achtungsvoll ergebenst

Esslingen, 1. März 1881.

Aug. Weismann.

J. Wiefike's Verlag
in Brandenburg a. d. Havel.

[11349.]

Soeben erschien

mit neuer Orthographie:

— **Lesetaseln** —

(Wandfibel)

von

J. A. Fr. Schierhorn,ehemal. Lehrer an der höheren Töchterschule
in Brandenburg.

2. verbesserte Auflage.

Ausgabe mit der neuen Orthographie.

8 Blatt in Enveloppe. Preis 2 M. ord.

Rabatt à cond. (nur 1 Expl.): 25%; fest und
baar: 33 1/3% u. 13/12.

Wandfibern mit der neuen Orthographie sind in den Schulen der betr. Staaten zur Anschaffung bestimmt. Die Herren Sortimenten bitte ich, von dem Erscheinen der bewährten Schierhorn'schen Wandfibel in neuer Ausgabe gef. Notiz zu nehmen und die Schulvorstände ihres Wirkungskreises davon zu unterrichten.

Die anerkannten Vorzüge der Schierhorn'schen Methode, sowie die sehr beachtenswerthe Billigkeit dieser neuen Ausgabe werden für die allgemeine Einführung sehr fördernd sein. Ich bitte die Herren Sortimenten um thätigste Verwendung.

— Auslieferung in Leipzig. —

Hochachtung

Brandenburg a. d. Havel, 1. März 1881.

J. Wiefike's Verlag.

Nur auf Verlangen!

[11350.]

In unserm Verlage ist soeben ausgegeben:

Zeitschrift der Gesellschaft für Erdkunde zu Berlin. Im Auftrage der Gesellschaft herausgegeben von Prof. Dr. W. Koner. 1880. XV. Band, mit Gratisbeilage: Verhandlungen der Gesellschaft für Erdkunde, 1880, 10 Nrn. Complet geheftet. Preis 13 M. ord., 9 M. 75 S. no.

— do. 1881. XVI. Band. 1. Heft. Preis für 6 Hefte und Gratisbeilage (Verhandlungen) Nr. 1—10. 13 M. ord., 9 M. 75 S. netto.

Das erste Heft des neuen Bandes ist mit Nr. 1. der Gratisbeilage (Verhandlungen) *unverlangt nach Massgabe der vorjährigen Continuation* versandt, natürlich mit genauer Berücksichtigung der uns angezeigten Veränderungen; Heft 2. und Folge wird dagegen nur auf Verlangen fest zur Fortsetzung geliefert.

Verhandlungen der Gesellschaft für Erdkunde zu Berlin. Herausgegeben im Auftrage des Vorstandes von G. v. Boguslawski. Separat-Ausgabe. 1880. 10 Nrn. Complet geheftet. Preis 4 M. ord., 3 M. no.

Verhandlungen der Gesellschaft für Erdkunde zu Berlin etc. Separat-Ausgabe. 1880. Nr. 1 pro 1—10. Preis 4 M. ord., 3 M. no.

Die *complete Ausgabe* der Zeitschrift *nebst Verhandlungen*, sowie der *letzteren apart*, von 1880, ebenso das *erste Heft* der Zeitschrift von 1881 stehen à cond. gern zu Diensten.

Ferner wird demnächst erscheinen, aber *nur auf Verlangen* versandt:

Cartes**des nouvelles frontières**

entre

la Serbie, la Roumanie, la Bulgarie, la Roumélie orientale et les provinces immédiates de la Turquie selon les décisions du congrès de Berlin, Juillet 1878,

rédigées par H. Kiepert.

(Separat-Ausgabe mit Text, aus der Zeitschrift der Gesellschaft für Erdkunde, 1881 Heft 1.)

4 Blätter. 4. In Umschlag geheftet.

Preis ca. 4 M. ord., 3 M. no.

Wir machen auf diese wichtigen Karten, eine ganz genaue Reduktion der dem Congress vorgelegenen Original-Aufnahmen in 66 Blättern, namentlich die Handlungen im Auslande besonders aufmerksam und stellen Exemplare bei Aussicht auf Absatz in mässiger Anzahl à cond. zur Verfügung.

Berlin, den 23. Februar 1881.

Dietrich Reimer
(Reimer & Hofer).